

Wo kommt eigentlich die Schokolade her?

Wo nähen Kinder Fußballer?

Wie schön, wenn man nicht zur Schule muss???

Was spielen Kinder anderswo?

Liebe Grundschullehrerinnen und -lehrer,

Im Schuljahr 2017/18 bietet der Weltladen Tübingen Ihnen und Ihren Schüler*innen verschiedene **Unterrichtseinheiten zum Thema "Globales Lernen"** an.

Dabei wollen wir den Kindern direkte und anschauliche Zugänge zum **Leben im Globalen Süden** schaffen durch

- *das Arbeiten mit authentischen Produkten unserer Projektpartner*innen.*
- *unsere erfahrenen Referent*innen, bei denen die Themen oft direkt mit der eigenen Biographie verwoben sind.*
- *den besonderen außerschulischen Lernort Weltladen Tübingen.*
- *vielfältige Medien und Methoden.*

Gegen einen Projekt- und Unkostenbeitrag von 20 Euro (für 1-2 Schulstunden) bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Themenspektrum an. Für längere Veranstaltungen (2-3 Stunden) erhöht sich der Betrag nur unwesentlich.

Gerne gehen wir auch auf spezielle Themenwünsche ein. Auch der zeitliche Umfang ist variabel. Ihre Terminwünsche sollten Sie uns mindestens zwei Wochen vorher bekanntgeben, damit wir planen können.

Als Veranstaltungsorte sind Ihre Schule, der Weltladen und u.U. Räumlichkeiten in der Nähe des Ladens möglich. Im Anhang finden Sie Beispiele zu unseren Angeboten.

Sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schüler*innen!

*Ihr Bildungsteam
vom Weltladen Tübingen*

Wir bieten sowohl kurze Einheiten (eine Doppelstunde) als auch längere Projekte an, die von mehreren Stunden bis zum ganzen Schuljahr dauern können.

Generell arbeiten wir viel mit den Materialien vom EPIZ in Reutlingen.

Dabei haben wir zwei Schwerpunkte:

1) Grundwert Menschenrechte: zum Beispiel

- Kinderarbeit, Kinderrechte
- Arbeitsschutz, Arbeitsbedingungen
- Recht auf Wasser, Bildung

2) Grundwissen Globaler Süden

- geographische Grundkenntnisse (Erdteile, Waren aus den Ländern des Globalen Südens)
- Leben im Globalen Süden
- Grundlage von Handel, Handelsketten, Transportketten, Kosten
- Nachhaltigkeit, Konsum

Diese Schwerpunkte verpacken wir in lebensnahen Beispielen, unter anderem:

- Fußbälle (z.B. zum Thema Kinderarbeit, Wert der Dinge): Selbst einen Fußball zusammennähen...
- Schokolade (im Amazonasurwald mit Indigenen Einwohnern Kakaobäume anpflanzen; Wie wird aus Kakao Schokolade? Wo ist der Äquator? – *Klimaschutz, Regenwald, Nachhaltigkeit*)
- Mangoprodukte (vom Leben auf der Straße, in Gefängnissen, in Schutzlosigkeit, zum Schulbesuch, zu Sicherheit und Arbeit im Mangoanbau auf den Philippinen – *Kinderrechte, Südostasien*)
- und viele andere Themen: faire Kleidung, Kakao, Kaffee, Smartphones...

Beim Gang durch den Weltladen soll das Leben der Menschen, die diese Waren erzeugt haben, den Kindern ein bisschen näher gebracht werden. Die anschaulichen Beispiele sollen es ihnen ermöglichen, sich in das Leben auf der südlichen Halbkugel einzufühlen und gleichzeitig auch deutlich machen, dass *Faires Handeln* möglich ist.

Über diese konkreten Projekte hoffen wir, ihnen die Einfühlung in das fremde Leben in den Ländern des Globales Südens zu erleichtern und gleichzeitig auch deutlich zu machen, dass "Faires Handeln" realisiert werden kann.